

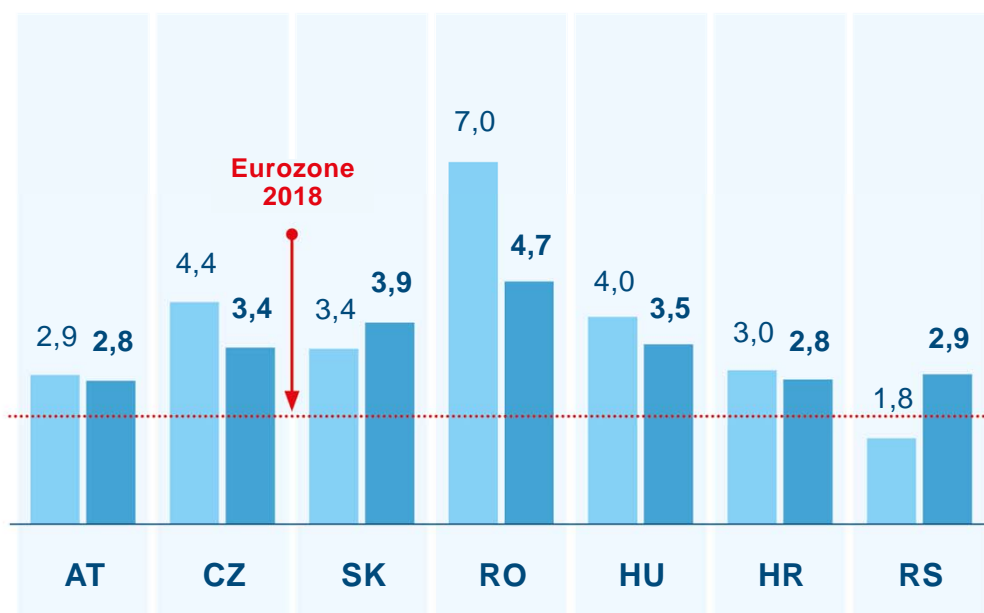
Erste Group erwirtschaftet 2017 einen Nettogewinn von EUR 1,31 Mrd (ROTE: 11,5%) - Dividende soll auf EUR 1,2 pro Aktie steigen

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

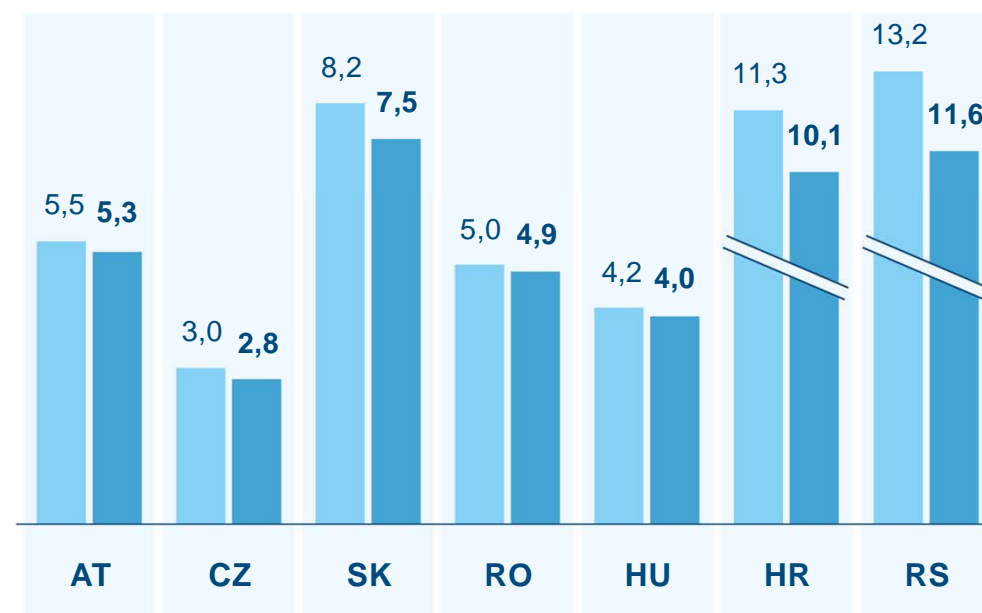
Positive makroökonomische Entwicklung in den Märkten der Erste Group

● 2017 ● 2018

Reales BIP-Wachstum (in %)



Arbeitslosigkeit (zum Jahresende, in %)



- Das BIP-Wachstum soll 2018 in allen CEE-Ländern über dem Durchschnitt des Euroraums liegen
- Die Inlandsnachfrage dürfte auch 2018 ein bedeutender Wachstumstreiber bleiben
- Arbeitskräftemangel erfordert Investitionen in Automatisierung

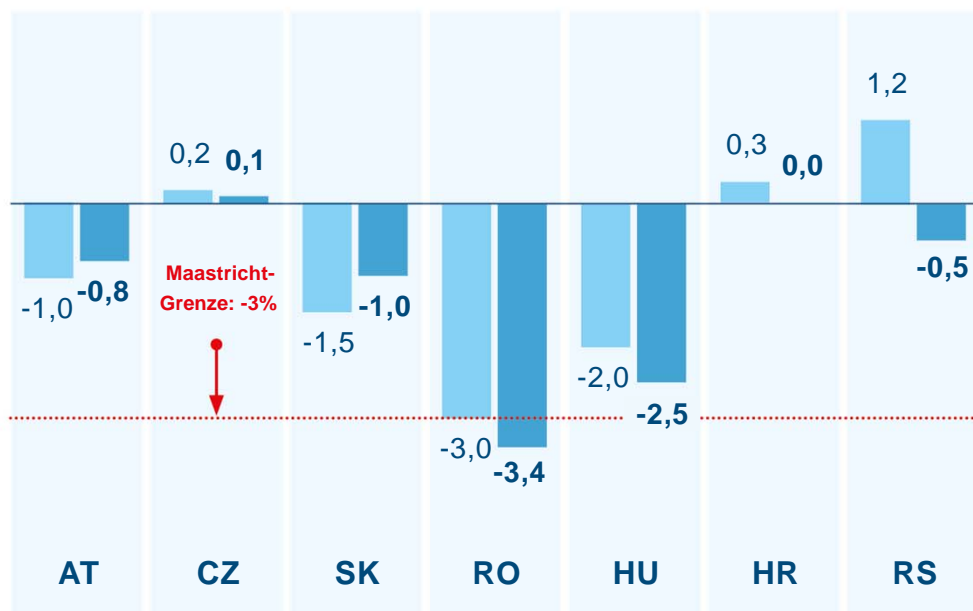
Quelle: Erste Group Research

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

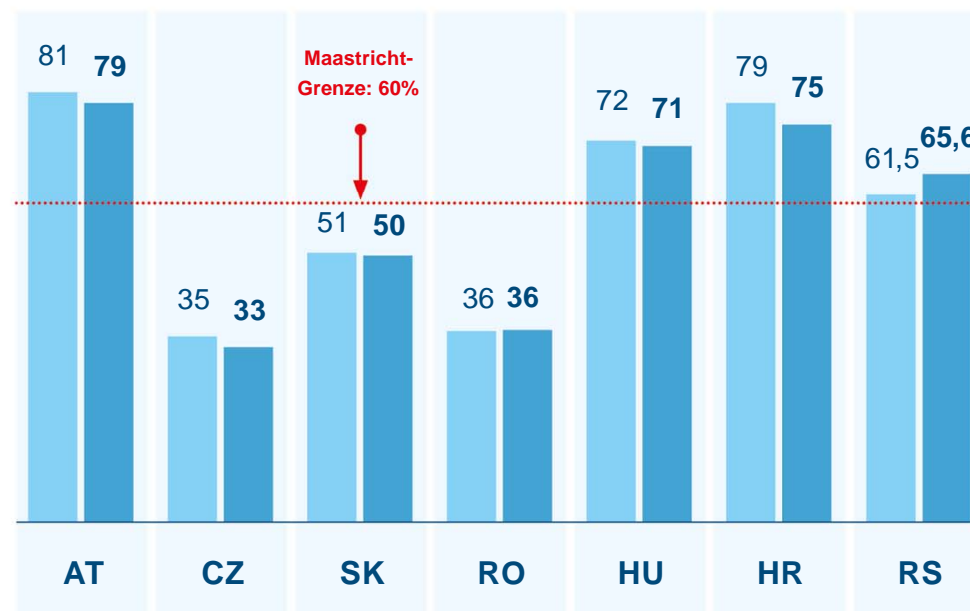
Gesunde Staatsfinanzen in den Märkten der Erste Group

● 2017 ● 2018

Saldo des Staatshaushalts (in % des BIP)



Staatsverschuldung (in% des BIP)



- Haushaltsdefizite in allen Märkten unter Maastricht-Grenze, mit Ausnahme Rumäniens
- Staatsverschuldung in großen CEE-Märkten unter Maastricht-Grenze von 60%; Ausnahmen sind Österreich, Ungarn und Kroatien; Trend aber positiv

Quelle: Erste Group Research

Zinsumfeld

● 3M-Interbanksatz (%) ● 10-jährige Staatsanleihen (%)

Quelle: Bloomberg

Österreich



- EZB Diskontsatz seit März 2016 auf Null
- Setzt expansive Geldpolitik fort

Tschechische Republik



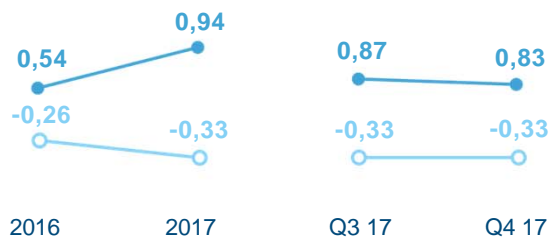
- Nationalbank hat Referenzzinssatz zwischen Aug 2017 und Feb 2018 schrittweise von historischem Tief von 0,05% auf 0,75% angehoben

Rumänien



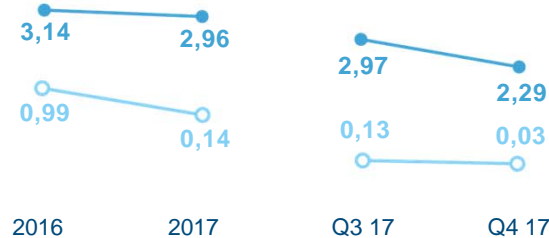
- Nationalbank hat Leitzins mit Zinsschritten im Januar und Februar 2018 von historischem Tief von 1,75% auf 2,25% angehoben

Slowakei



- EZB-Zinssätze gelten auch für SK, da Mitglied der Eurozone

Ungarn



- Die Nationalbank senkte ihren Referenzzinssatz im Mai 2016 auf Rekordtief von 0,9%.

Kroatien



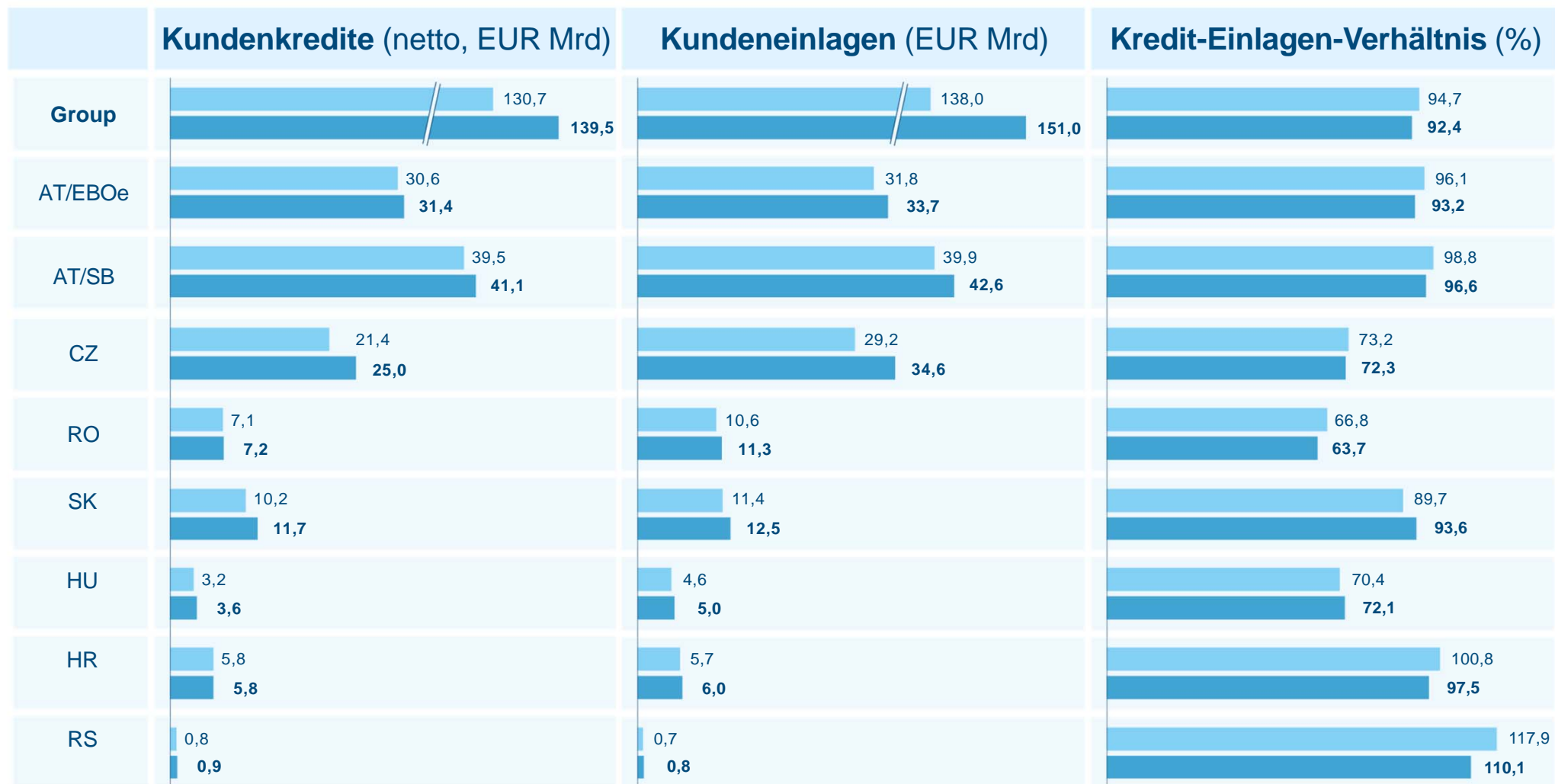
- Nationalbank belässt Diskontsatz seit 2015 bei 3,0%

Geschäftsentwicklung

Robustes Wachstum in Kundenkrediten (+6,8%) sowie Kundeneinlagen (+9,4%)

● 31.12.16

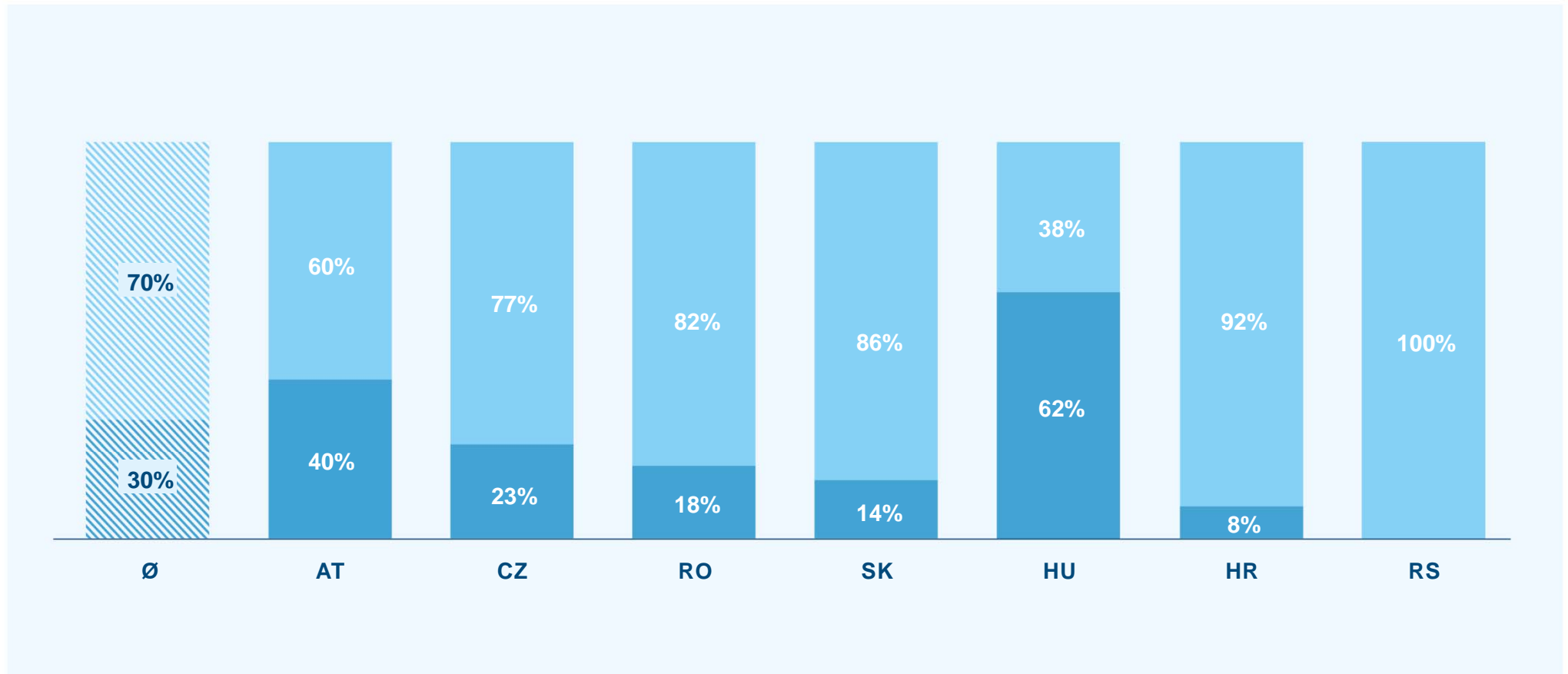
● 31.12.17



Geschäftsentwicklung

EUR 6 Mrd Nettozufluss bei Privatkundeneinlagen, EUR 2,4 Mrd bei Kapitalanlageprodukten

Volumina von Kapitalanlageprodukten und Kundeneinlagen im Vergleich (%-Anteil zum Jahresende 2017)



● Kundeneinlagen

● Verwaltete Kapitalanlageprodukte

Geschäftsentwicklung

Starkes Wachstum bei Privatkrediten von 10,4%

Highlights im Privatkundengeschäft 2017

HYPOTHEKEN-NEUGESCHÄFT

EUR 7,5 Mrd 


an nahezu 100.000 Haushalte in CEE vergeben

GESAMTVOLUMEN AN HYPOTHEKEN

EUR 41,2 Mrd 

plus 7,8%, starkes Wachstum in CZ, SK and AT

KONSUMKREDITE

EUR 7,4 Mrd 

als unbesicherte Kredite neu vergeben

GESAMTVOLUMEN UNBESICHERTER KONSUMKREDITE

EUR 13,7 Mrd 

plus 6,1% dank starker Binnennachfrage

Geschäftsentwicklung

Neu gestaltete Filialen, enge Anbindung an digitale Kanäle



Rasche Umgestaltung bei Filialen

- In Wien bis zu 50 Berater in Flagshipstore. Längere Öffnungszeiten in Service-Filialen
- Ceska modernisiert rund 50 Filialen pro Jahr
- BCR wird in den kommenden 2 Jahren EUR 50 Mio investieren



Beratung als Wettbewerbsvorteil

- Proaktive, datengetriebene, persönliche Beratung
- Mehr Zeit und Platz für Kundenberatung: Erfassung der Kundenbedürfnisse durch Datenanalyse, papierlose Abläufe, Selbstbedienungsgeräte

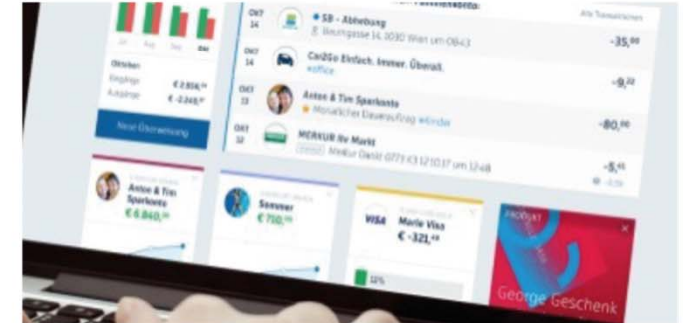


Die Filialen der Erste haben Zukunft

- Das digitale Angebot ist wesentlich, aber 5 von 6 Erste-Kunden besuchen auch Filialen

Geschäftsentwicklung

George: Die erste digitale paneuropäische Bankenplattform



George: Eine Plattform für alle unsere Märkte

- Die Vorbereitungen laufen, um alle 16 Mio Erste-Kunden in sieben Märkten zu erreichen
- PSD2: George spielt seine Stärke als sich stetig weiterentwickelnde offene Bankenplattform aus

Ansatzpunkt für neue Kooperationen

- API-basierte Architektur ermöglicht Zusammenarbeit mit Dritten
- Gemeinsam mit Kunden entwickelt, höchst individuell gestaltbar
- Zentraler Schwerpunkt bleibt der Schutz von Kundendaten und der Privatsphäre

Jeder vierte Erste-Kunde ist aktiver Nutzer des digitalen Angebots

- Rund 20% der Konsumkredite wurden in Österreich, Tschechien und der Slowakei digital vergeben
- Mehr als 30% der neuen Einlagen erfolgen zur Gänze digital

Geschäftsentwicklung

Firmenkreditvolumen auf EUR 47,5 Mrd gestiegen

Highlights im Firmenkundengeschäft 2017

NETTOKREDITWACHSTUM

EUR 2,4 Mrd 
Neukredite 2017

BESTE PERFORMANCE IN TOCHTERBANKEN*

+27,5% | **+19,7%** | **+17,5%**
Ungarn | Tschechien | Slowakei

BLOCKCHAIN-TECHNOLOGIE

Batavia: Blockchain-basierte Plattform für die Handelsfinanzierung verspricht Transaktionszeiten von 7 Tagen auf 1 Stunde zu reduzieren



STÄRKSTES WACHSTUM NACH SEKTOREN*

+24% | **+12%** | **+9%**
Autohersteller | Zykliker | Baubranche

*(VOLUMEN-PLUS GGÜ VJ)

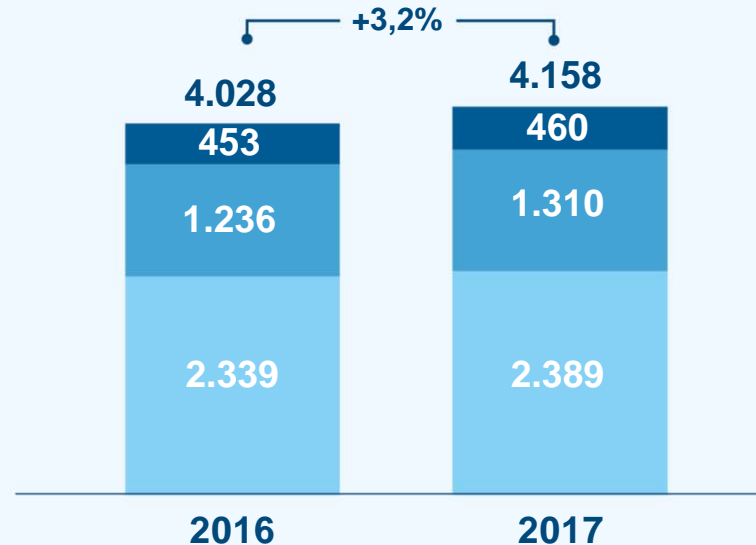
Geschäftsentwicklung

Druck auf Erträge nimmt ab, Kostensteigerungen aufgrund regulatorischer Erfordernisse und IT

Betriebserträge (EUR Mio)



Betriebsaufwendungen (EUR Mio)



● Zinsüberschuss

● Provisionsüberschuss

● Personalaufwand

● Sachaufwand

● Handelsergebnis

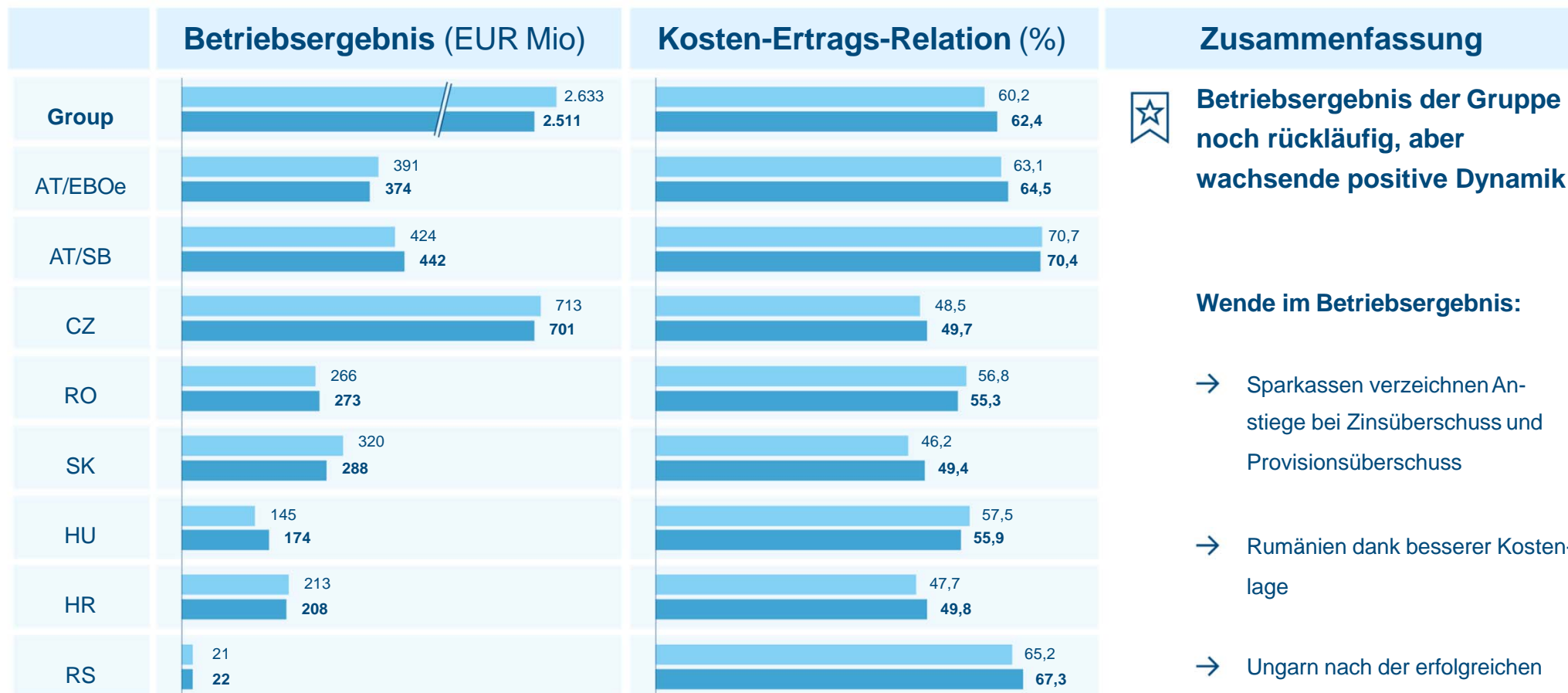
● Sonstiges Ergebnis

● Abschreibungen

Geschäftsentwicklung

Trendwende im Betriebsergebnis, angeführt von AT, HU und RO

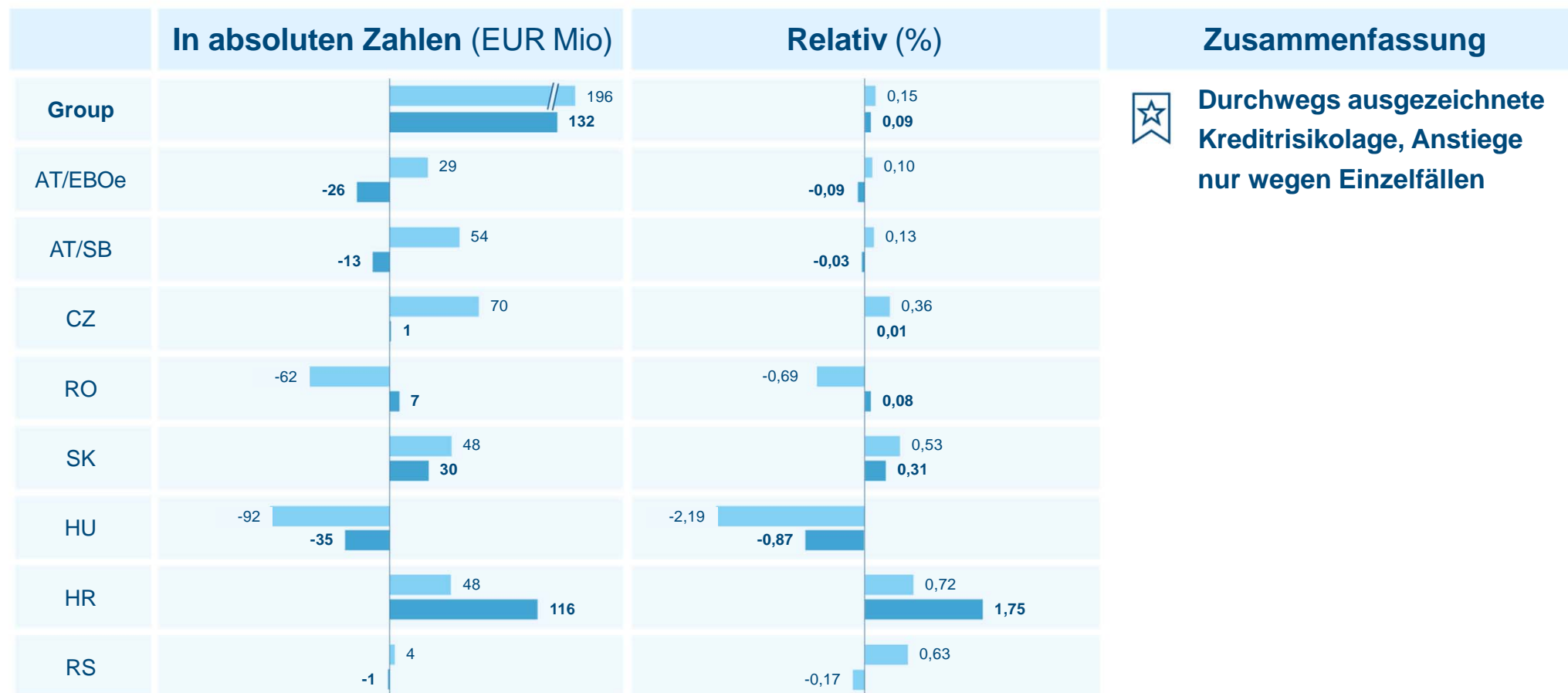
● 2016 ● 2017



Geschäftsentwicklung

Risikokosten auf neues Rekordtief gesunken

● 2016 ● 2017

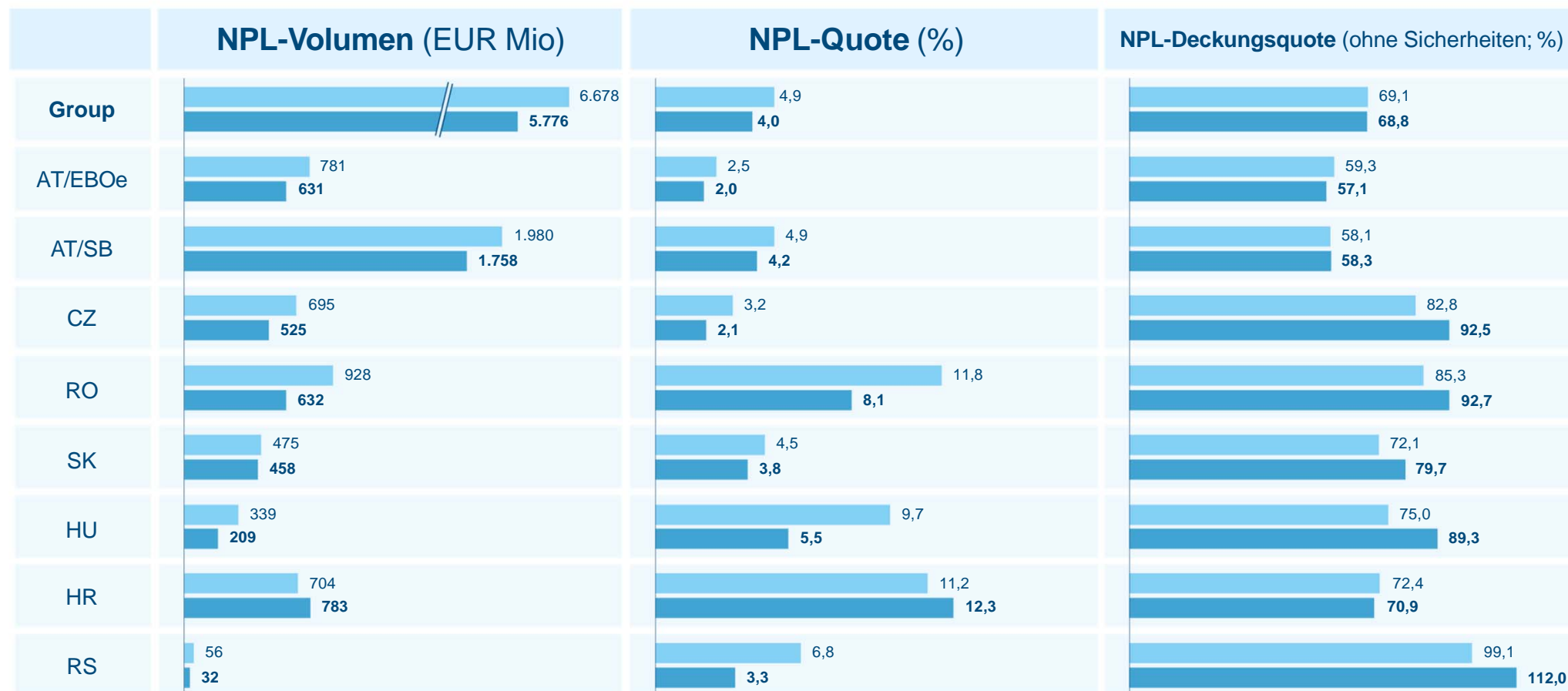


*Relative Risikokosten sind definiert als annualisierte Risikokosten im Verhältnis zu durchschnittlichen Bruttokundenkrediten

Geschäftsentwicklung

Gesetzte Maßnahmen zeigen Wirkung; NPL-Quote sinkt auf 4,0%

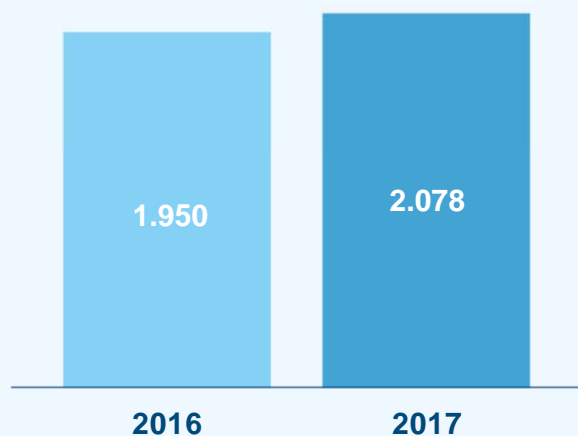
● 2016 ● 2017



Geschäftsentwicklung

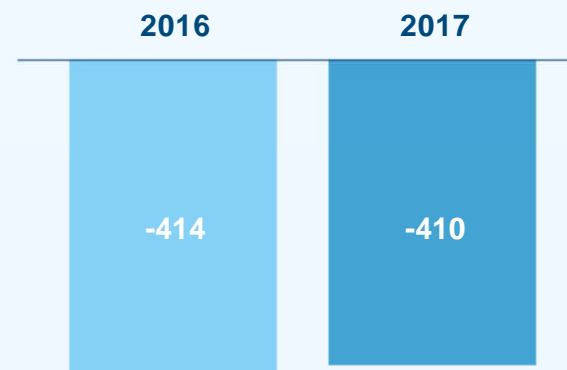
Weiterer Anstieg im Vorsteuerergebnis

Vorsteuerergebnis (in EUR Mio)



→ Die Verbesserung im sonstigen Ergebnis und die niedrigeren Risikokosten führten zu einer weiteren Verbesserung des Vorsteuerergebnisses

Steuern vom Einkommen (in EUR Mio)

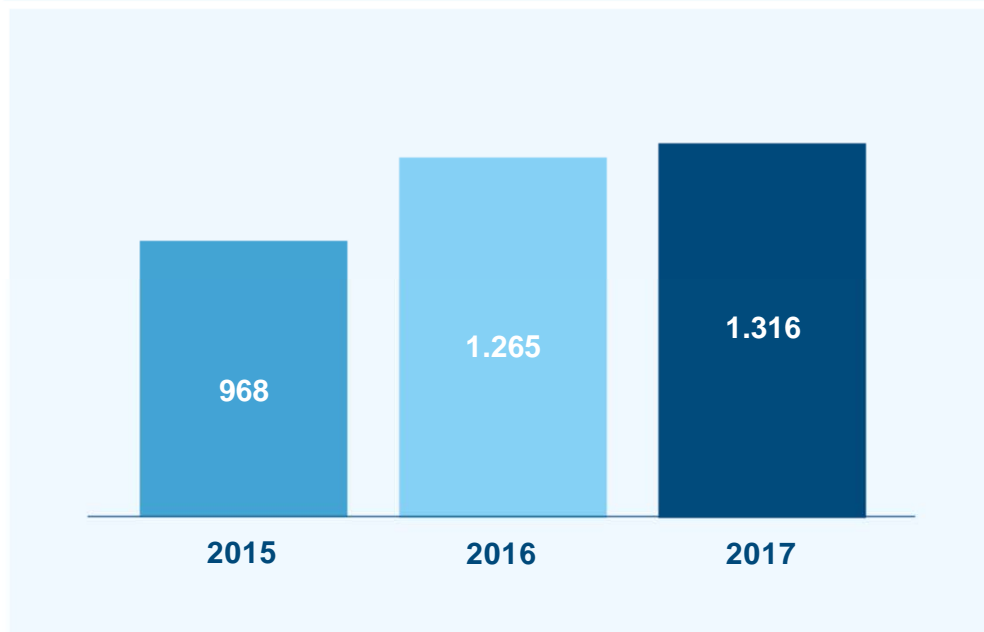


→ **Steuersatz: 19,7% im Jahr 2017**

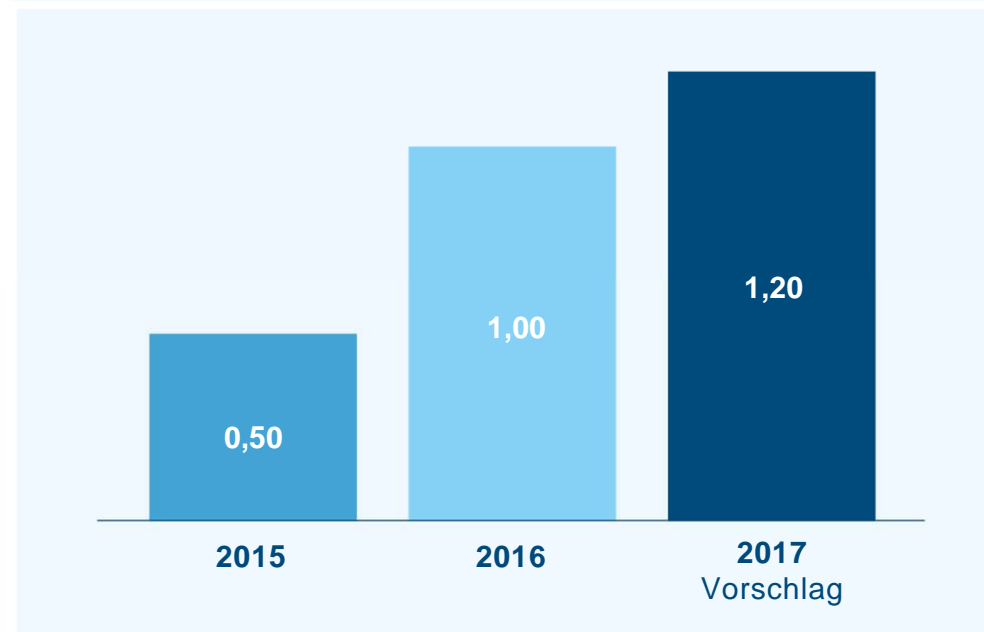
Geschäftsentwicklung

Dividendenvorschlag auf EUR 1,20 pro Aktie erhöht

Nettoergebnis (in EUR Mio)



Dividende (EUR pro Aktie)



→ **Höchster Nettogewinn der Unternehmensgeschichte**

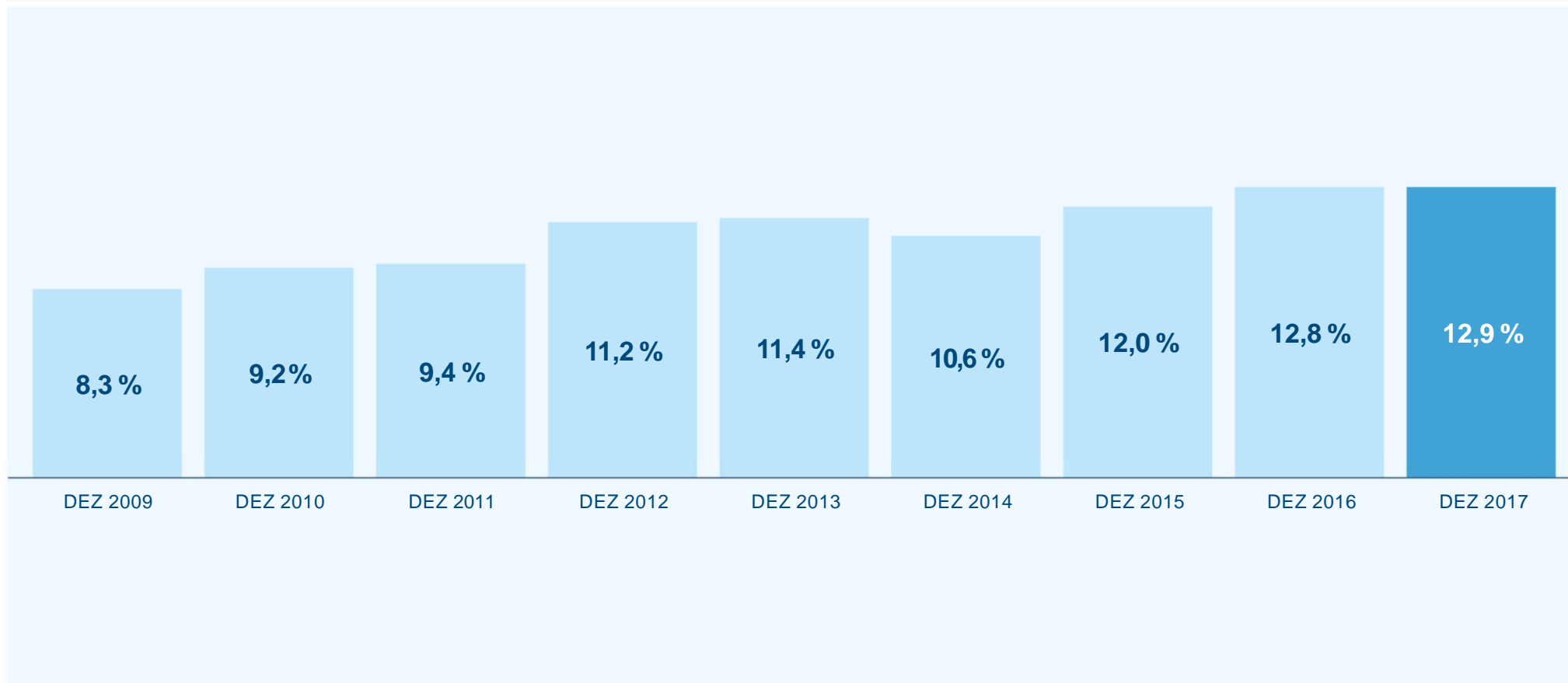


→ **Ausschüttungsquote 34,0%**

Geschäftsentwicklung

Konstanter Kapitalaufbau über die letzten Jahre

Harte Kernkapitalquote (CET1, Basel 3, Vollanwendung)



Ausblick 2018

Makroausblick 2018

- Für 2018 wird in CEE und Österreich ein **reales BIP-Wachstum von 3-5%** erwartet
- **Das reale BIP-Wachstum sollte von solider Inlandsnachfrage getrieben werden**, da steigende Reallöhne und rückläufige Arbeitslosigkeit die Konjunktur in CEE stützen
- **Solide Staatsfinanzen in ganz CEE**

Geschäftsausblick 2018

- **Dividendenvorschlag: EUR 1,20 pro Aktie**
- **Für 2018 wird eine Eigenkapitalverzinsung (ROTE) von 10%+ angestrebt** (auf Basis Eigenkapital minus immaterielle Vermögenswerte 2018)
- **Annahmen für 2018:** leicht steigende Erträge (unter Annahme von 5%+ Nettokreditwachstum und Zinserhöhungen in CZ und RO); leicht sinkende Kosten aufgrund rückläufiger Projektkosten; Anstieg der Risikokosten, die aber auf historisch tiefem Niveau bleiben werden

Risikofaktoren für die Prognose

- Gegen Banken gerichtete **politische oder regulatorische Maßnahmen**
- **Zinsentwicklung anders als erwartet**
- **Geopolitische und weltwirtschaftliche Entwicklung**